



### Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses der Ernst-Moritz-Arndt Universität Greifswald

<b>Datum:</b>	02.07.2012	<b>Ort:</b>	Konferenzraum, AStA Greifswald. Friedrich-Loeffler-Straße 28
<b>Sitzungsbeginn &amp; -Ende</b>	20.16- 22.28 Uhr	<b>Pause:</b>	-
<b>Sitzungsleiter:</b>	Felix Pawlowski	<b>Protokollführer:</b>	Paula Zill
<b>Anwesende Mitglieder:</b>	Felix Pawlowski, Henri Tatschner, Louise Behrend, Christin Weitzmann, Michael Seifert(ab 20.20 Uhr) Nicolas Wartenberg, Nada Lipovac, Julia Helbig, Antje Gärtner, Benedikt Eisele(Praktikant)		
<b>Entschuldigt:</b>	Ginka Kisova, Josefine Färber		
<b>Unentschuldigt:</b>	-		
<b>Gäste:</b>	Hendrik Hauschild (Praktikant a.D.), David Vössing (web moritz), Christoph Böhm (StuPa), Laura Klaffus (FSR Rechtswissenschaften), Milos Rodatos (StuPa Präs ), Fabian Schmidt (StuPa, FSK-Vorsitz, FSR Geschichte), Timo Neder (StuPa Präs), Denise Gencoglu		

#### Tagesordnung

- TOP 1 Formalia
- TOP 2 Berichte und Organisatorisches
- TOP 3 Lehrerbildung
- TOP 4 Auswertung Vollversammlung
- TOP 5 Wahl einer Praktikantin
- TOP 6 Bürozeitenplan
- TOP 7 Fahrradmitnahme in MV
- TOP 8 Sonstiges
- TOP 9 Interna

#### Sitzungsverlauf

- |    |  |
|----|--|
| 1  | <b>TOP 1 Formalia</b>  |
| 2  | Felix eröffnet die Sitzung um 20.16 Uhr.   |
| 3  | Der AStA ist mit 9 Mitgliedern beschlussfähig.   |
| 4  | Das Protokoll vom 25.06.2012 wird überprüft. Nach einigen Änderungen einstimmig angenommen.          |
| 5  | .  |
| 6  | <b>TOP 2 Berichte und Organisatorisches</b>  |
| 7  | Felix lässt die Umlaufmappe und die Anwesenheitsliste, mit der Bitte sich einzutragen, herumreichen. |
| 8  |  |
| 9  | <b>HoPo</b>  |
| 10 | Henri wird in TOP 4 berichten  |
| 11 |  |
| 12 | <b>moritz Medien</b>   |
| 13 | David hat für die Medien nichts zu berichten.  |
| 14 |  |
| 15 | <b>Fachschaften und Gremien</b>  |
| 16 | Julia hat in der vergangenen Woche verschiedene Fachschaften besucht.                                |



17 Weiterhin hat sie an der FSK und an der Ersti-AG-Sitzung teilgenommen.  
18 Außerdem hat sie begonnen sich in den "guten Fachschaftsrat" einzulesen und sieht dessen Überarbeitung als  
19 größere Aufgabe in der vorlesungsfreien Zeit.  
20 .

### 21 **Soziales**

22 Nicolas hat diverse Beratungen durchgeführt. Desweiteren hat er versucht einen Kontakt zu WGG und WVG  
23 herzustellen, konnte bisher aber noch niemanden erreichen. Außerdem hat er auf der FSK Sitzung die  
24 Kugelschreiber Sammelaktion von Nightline e.V. vorgestellt.

### 25 **AG- Satzung**

26 Christoph arbeitet weiterhin zusammen mit den Medien an dem neuen Verträgen für den Beamer in der  
27 Mensa. Der endgültige Vertragsabschluss wird sich nach hinten verzögern, da momentan noch ein Angebot  
28 aussteht. Christoph unterstützt weiterhin das Konzept für die Veranstaltungsreihe zur Sorbonne Erklärung.  
29

### 30 **Gleichstellung**

31 Nada hat am 4.7. ein Treffen bei Herrn Prof. Herbst, zusammen mit allen weiteren Gleichstellungsbeauftragten  
32 der Universität. Zudem hat sie die Anmeldung für den CSD abgeschickt und wartet noch auf die Bestätigung.  
33 Außerdem möchte sie die Abrechnung für den Tag der Akzeptanz fertigstellen, hier fehlen ihr jedoch noch  
34 diverse Rechnungen. Sie ist momentan bemüht diese Rechnungen noch alle zeitnah zusammen zu  
35 bekommen. Sie hat außerdem am Aktionsbündnis Queer teilgenommen.  
36

### 37 **Finanzen**

38 Louise hat die Fielmann Bänder für die Ersti- Woche abgeholt. Am 3.7. hat sie mit Hendrik zusammen ein  
39 Treffen mit Corinna um noch einige Fragen zu klären. Außerdem kümmert sie sich um die Beschaffung der  
40 neuen AStA Laptops. Sie berichtet, dass der Topf der 24 h Vorlesung, durch späten Ausgleich von  
41 Rechnungen, auf 600 € geschrumpft ist und nun ein Nachtragshaushalt von Nöten ist. Sie berichtet zudem,  
42 dass die Abrechnung der Nachhaltigkeitswoche bis Ende der Woche da sein muss und sie momentan noch  
43 Probleme sieht, dass dies eingehalten wird.  
44

### 45 **Sport**

46 Michael hat beim HSG und beim Volksstadion angefragt, ob sie diese dem AStA für das Fußballturnier in der  
47 Ersti-Woche zu Verfügung stellen können. Beide Plätze haben abgesagt. Nun besteht nur noch die Möglichkeit  
48 die Plätze am Dubna-Ring oder im Elisenhain hierfür nutzen zu können. Für die Vorbereitung des  
49 Stadtcrosslaufes aka Urbanatlon hat Michael Kontakt zu Ulf Dembski dem Verantwortlichen der Stadt für den  
50 Bereich Sport, aufgenommen und die Idee vorgenommen. Milos weist Michael darauf hin, dass er das Konzept  
51 zur Verwendung der 15.000 € des Hochschulsportes weiterhin begleiten sollte.  
52

### 53 **Stupa-Präsidium**

54 Milos berichtet, dass er mit der Bearbeitung aller Beschlüsse durch ist und diese an entsprechende Stellen  
55 weitergeleitet hat. Felix bittet ihn, ihm diese auch noch mal zukommen zu lassen. Desweiteren war Milos auf  
56 einer Sitzung des C9. Auf Nachfrage berichtet er, dass sich für die morgige StuPa-Sitzung bereits vier  
57 Personen abgemeldet haben, diese Zahl aber vermutlich noch steigt.  
58

### 59 **Ökologie**

60 Antje hat sich in die Büroarbeit und bestehende Projekte eingearbeitet  
61 Sie plant zudem eine Kräuterexkursion für die mit Umweltgruppe und andere interessierte Studierende.  
62 Außerdem einen Filmabend über Gentechnik am 2.11.2012 im Rahmen der Entwicklungspolitischen Tage mit  
63 dem Weltladen. Sie möchte einen Saisonkalender entwickeln. Zudem ist sie auf der Suche nach potenziellen  
64 Partnern für das geplante Getränk und hat auch schon einige angeschrieben.  
65

### 66 **Vorsitz**

67 Felix hat die Treffen mit allen Referenten abgehalten. Am Dienstag war er in der Dienstberatung. Er hatte ein Treffen  
68 mit einer möglichen Bewerberinnen für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gehabt, sowie die Einarbeitung und  
69 Büroführung der neuen Ökologiereferentin. Zudem hat er viel Verwaltungskram erledigt und Unterlagen sortiert.  
70

### 71 **Praktikant Administrativer Bereich**

72 Hendrik berichtet von seiner Idee der FSR Rallye.  
73  
74  
75  
76



77	
78	<b>Praktikant Hochschulpolitischer Bereich</b>
79	Benedikt berichtet, dass er für sein geplantes Podium Hinrich Küssner gewinnen konnte, dieser ist für den Weißen Ring aktiv.
80	
81	
82	<b>Gast</b>
83	Laura Klaffus ist die neue Referentin für Vernetzung im FSR Jura und möchte sich deshalb im AStA vorstellen und das Team kennenlernen.
84	
85	
86	<b>Praktikantin Sozialer und Kultureller Bereich</b>
87	Josefines Bericht liegt in Schriftform vor. Josi hat bei beim Aufbau/Abbau sowie der Durchführung der Vollversammlung geholfen. Außerdem hat sie sich mit einer Mitarbeiterin des MV-Verlags getroffen, welche die Wo-Studie vertreibt. Dabei handelt es sich um ein Infoheft über Freizeitaktivitäten in Greifswald. Da wir solche Hefte jedoch zur Genüge besitzen, wurde eine Aufnahme der Wo-Studie in die Ersttütten abgelehnt. Desweiteren wurde Sie auf der letzten StuPa Sitzung zur Vorsitzenden der AG Erstsemesterwoche gewählt, worüber sie sich sehr freut. Am Mittwoch, den 27.06.2012 hat Josi auf der FSK die Teilnehmer um Unterstützung bei der Umsetzung der Welcome-Party, des gemeinsamen Grillens und des "Urbanathlon" gebeten. Darüber hinaus wurden wichtige Termine genannt und zur Mitteilung geplanter Veranstaltungen seitens der FSR sowie der Anzahl der Tutoren aufgefordert. Am Donnerstag fand das Treffen der AG Erstsemesterwoche statt. Auf diesem wurde beschlossen ein Komitee zur Organisation der Welcome Party zu bilden. Christoph des FSR Medizin wurde zum Vorsitzenden Komitees bestimmt. Genauere Details zum Treffen können aus dem Protokoll vom 28.06.2012 entnommen werden, welches inzwischen hoffentlich verfügbar ist ;-). Nebenbei hat Josi sich weiterhin um die Akquisition von Sponsoren gekümmert und mit Ginka zusammen Termine zu verschiedenen Führungen geplant, welche nun auf Bestätigung warten.
92	
93	
94	
95	
96	
97	
98	
99	
100	
101	<b>TOP 3 Lehrerbildung</b>
102	Felix berichtet kurz, dass die eventuellen Schritte zur Lösung der Problematik „Sonderpädagogik auf der letzten Dienstberatung besprochen wurden. Diese wurden auch durch das Dekanat der Phil Fak in den Fakultätsrat getragen. Zudem hat der Fakultätsrat den Antrag zur Sonderpädagogik der VV übernommen und so beschlossen. Es gilt, die nächsten Schritte abzuwarten.
103	
104	
105	
106	
107	<b>TOP 4 Vollversammlung</b>
108	Henri ist im Großen und Ganzen zufrieden mit der VV. Der Auf- und Abbau sei reibungslos verlaufen. Und die erreichte Beschlussfähigkeit, vor allem für die Konzepte für HSP und Kultur, sehr wichtig gewesen. Er schätzt die VV als sehr basisdemokratisch ein, denn es gab eine gute Beteiligung der Studierendenschaft bei der Diskussion, jedoch erhofft er sich für die nächste VV noch mehr Beteiligung von Studierenden außerhalb der Verfassten Studierendenschaft. Es wird diskutiert ob man in Zukunft den VV Termin vom Stupa nicht schon früher beschließen sollte. Louise berichtet, dass von den 640 anwesenden Studierenden sich lediglich 240 ihre Karte haben abstempeln lassen um freien Eintritt in einen Studentenclub zu erhalten.
109	
110	
111	
112	
113	
114	
115	
116	<b>TOP 5 Wahl einer Praktikantin</b>
117	Denise stellt sich vor, sie möchte gerne ein Praktikum im Bereich Presse und Öffentlichkeit machen. Sie hat bereits bei einem Magazin gearbeitet und kennt sich auch mit Weblayout aus.
118	Denise wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit mit einer Enthaltung gewählt.
119	
120	
121	<b>TOP 6 Bürozeitenplan</b>
122	Mit einiger Diskussion wird der Bürozeitenplan für die Vorlesungsfreie Zeit erstellt. Zudem wird Antje die Bürozeit von Louise am Dienstag nun dauerhaft übernehmen.
123	
124	
125	<b>TOP 7 Fahrradmitnahme in MV</b>
126	Georg Beyer vom FSR Medizin ist an Felix herangetreten und hat nachgefragt, ob der AStA die Unterschriftenlisten, eines an den FSR gerichteten Projektes, für eine „Fahrradmitnahme in MV“ auslegen könnte. Diese fordern die Möglichkeit einer kostenlosen Fahrradmitnahme in den Zügen der DB in MV. Die Referenten haben nichts dagegen. Christoph merkt an, das solche Unterschriftenlisten eigentlich nicht im Bereich des FSR liegen.
127	
128	
129	
130	
131	
132	<b>TOP 8 Sonstiges</b>
133	Christoph stellt den bisherigen Stand des Sorbonne Konzeptes vor. Dies stößt im Team auf allgemein positive Resonanz.
134	Felix weist noch mal alle Referenten darauf hin, dass sie eine Fortbildung machen sollen. Louise bittet hier
135	
136	

# ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS

## ERNST-MORITZ-ARNDT-UNIVERSITÄT GREIFSWALD



137	darum dass diese möglichst praktikabel sein sollte.
138	
139	<b>TOP 9 Interna</b>
140	Dieser TOP findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.
141	
142	
143	
144	Die Sitzung wird um 22.28 Uhr geschlossen.

### Gefasste Beschlüsse im Wortlaut:

Vom AStA bestätigt am: 16.07.2012